

**Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,  
liebe Mitglieder der Pfarrei Pax Christi,**



der Heilige Geist ist unfassbar und unberechenbar. Er ist stürmisch und ein stiller Hauch zugleich. Er kann erbetet und erwartet werden, manche trifft er vollkommen überraschend und unerwartet. Der Heilige Geist ist die „große Unbekannte“ im göttlichen „Dreigestirn“ und übertrifft bei weitem unsere Vorstellungskraft.

Unzählige Titel zieren und verehren den Heiligen Geist: er ist der Tröster- und Schöpfergeist, ein Mutmachgeist, ein Schlichter- und Versöhnergeist, er erleuchtet und befreit uns in seiner göttlichen Liebeskraft. Was krank ist, macht er gesund, was müde ist, stark.

Gottes Geist kennt unser Herz, er kennt es besser als wir uns selbst. Gottes Geist ist erfahrbar. Ohne ihn kann niemand die Worte Jesu verstehen und für sein Leben fruchtbar machen. Er führt in die Freiheit der Kinder Gottes. Wir brauchen den Heiligen Geist. Heute! Ab sofort! In jedem Augenblick: zum Heil der Welt und zur Freude des Daseins.

Im Namen unserer Gremien und des Pastoral- und Sekretariatsteams wünsche ich Ihnen  
frohe Pfingsten,

Ihr Dompfarrer Matthias Bender

## Wir sind für Sie da!

Das Team der Pfarrei Pax Christi erreichen Sie telefonisch Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr sowie Montag- und Donnerstagnachmittag von 15 bis 17 Uhr unter 06232/ 102-140 oder auch per Email unter [pfarramt.speyer@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.speyer@bistum-speyer.de).

Alle aktuellen Informationen können Sie auch immer unserer Homepage ([www.kirchen-in-speyer.de](http://www.kirchen-in-speyer.de)) entnehmen oder auf unseren Social- Media Kanälen auf Facebook und Instagram.



## Gottesdienste vom 27. Mai bis 04. Juni 2023

### Samstag, 27.05.2023

|  |               |
|--|---------------|
| 07:00 Heilige Messe  | St. Magdalena |
| 07:30 Heilige Messe  | Dom           |
| 18:00 Halte.Punkt.Maria  | Dom           |
| musikalische Maiandacht, gestaltet von der Frauenschola Musica InSpira |               |
| 18:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender)                                | St. Otto      |
| für Familie Eugen Heyer, 1. Sterbeamt für Erna Malcher                 |               |
| 18:00 Vesper   | St. Magdalena |

### Sonntag, 28.05.2023 Pfingsten

|   |                     |
|---|---------------------|
| 07:30 Heilige Messe   | Dom                 |
| 07:45 Heilige Messe   | Karmel              |
| 08:30 Heilige Messe   | St. Magdalena       |
| 09:00 Heilige Messe   | Inst. St. Dominikus |
| 09:00 Heilige Messe   | St. Joseph          |
| der kroatischen Gemeinde  |                     |
| 09:30 Heilige Messe   | Priesterseminar     |
| 09:30 Heilige Messe (Pfarrer Wetzell)   | St. Konrad          |
| 10:00 Pontifikalamt   | Dom                 |
| mitgestaltet von der Dommusik   |                     |
| 10:30 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Müller)  | St. Joseph          |
| Liveübertragung auf dem <a href="#">YouTube Kanal der Dompfarrei Pax Christi Speyer</a> |                     |
| 11:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender)   | St. Bernhard        |
| musikalisch gestaltet vom Chor der Domgemeinde zum Chor-Jubiläum                        |                     |
| 16:30 Pontifikalvesper  | Dom                 |
| 17:30 Vesper  | Inst. St. Dominikus |

|   |                 |
|---|-----------------|
| 18:00 Lobpreisgottesdienst  | Priesterseminar |
| Jahresgedächtnis für Annemie Wagner-Mentz   |                 |
| 18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt)   | St. Hedwig      |
| 18:00 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Müller)  | Dom             |
| Stiftamt für den Orden der Spiritaner und Spiritanerpatres, die in Speyer tätig waren |                 |
| 18:00 Vesper  | St. Magdalena   |

#### Montag, 29.05.2023 Pfingstmontag

|  |                     |
|--|---------------------|
| 07:30 Heilige Messe                        | Dom                 |
| 08:30 Heilige Messe                        | St. Magdalena       |
| 09:00 Heilige Messe                        | Inst. St. Dominikus |
| 10:00 Pontifikalamt (Weihbischof Georgens) | Dom                 |
| 17:30 Vesper                               | Inst. St. Dominikus |
| 18:00 Vesper                               | St. Magdalena       |
| 18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt)        | St. Otto            |
| 18:00 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Müller)   | Dom                 |

#### Dienstag, 30.05.2023

|                     |               |
|---------------------|---------------|
| 07:00 Heilige Messe | Dom           |
| 07:00 Heilige Messe | St. Magdalena |
| 18:00 Heilige Messe | Dom           |
| 18:00 Vesper        | St. Magdalena |

#### Mittwoch, 31.05.2023

|                     |               |
|---------------------|---------------|
| 07:00 Heilige Messe | Dom           |
| 07:00 Heilige Messe | St. Magdalena |
| 18:00 Friedensmesse | St. Bernhard  |
| 18:00 Vesper        | St. Magdalena |

#### Donnerstag, 01.06.2023

|                                  |               |
|----------------------------------|---------------|
| 07:00 Heilige Messe              | Dom           |
| 07:00 Heilige Messe              | St. Magdalena |
| 18:00 Heilige Messe              | St. Konrad    |
| 18:00 Vesper                     | St. Magdalena |
| 18:00 Ökumenisches Friedensgebet | Dom           |

#### Freitag, 02.06.2023

|                     |               |
|---------------------|---------------|
| 07:00 Heilige Messe | Dom           |
| 07:00 Heilige Messe | St. Magdalena |
| 18:00 Heilige Messe | Dom           |
| 18:00 Vesper        | St. Magdalena |

### Samstag, 03.06.2023

|                                     |               |
|-------------------------------------|---------------|
| 07:00 Heilige Messe                 | St. Magdalena |
| 07:30 Heilige Messe                 | Dom           |
| 18:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt) | St. Otto      |
| 18:00 Vesper                        | St. Magdalena |

### Sonntag, 04.06.2023 Dreifaltigkeitssonntag

|  |                     |
|--|---------------------|
| 07:30 Heilige Messe  | Dom                 |
| 08:30 Heilige Messe  | St. Magdalena       |
| 09:00 Heilige Messe  | Inst. St. Dominikus |
| 09:00 Heilige Messe<br>der kroatischen Gemeinde  | St. Joseph          |
| 09:30 Heilige Messe  | Priesterseminar     |
| 09:30 Wort-Gottes-Feier  | St. Konrad          |
| 10:00 Kapitelsamt<br>Stiftsamt für die Stifter des Domes<br>mitgestaltet von der Dommusik  | Dom                 |
| 10:30 Heilige Messe (Dompfarrer Bender)<br>Liveübertragung auf dem <a href="#">YouTube Kanal der Dompfarrei Pax Christi Speyer</a> | St. Joseph          |
| 11:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt)  | St. Bernhard        |
| 16:00 Heilige Messe<br>der polnischen Gemeinde   | St. Konrad          |
| 17:30 Vesper   | Inst. St. Dominikus |
| 18:00 Heilige Messe (Domkapitular Vogelgesang)   | Dom                 |
| 18:00 Heilige Messe (Pfarrer Dr. Müller)   | St. Hedwig          |
| 18:00 Vesper   | St. Magdalena       |
| 20:00 Gottesdienst im Dom mal anders (Domdekan Dr. Kohl)   | Dom                 |

### Termine in der Pfarrei Pax Christi

- Dienstag, 6. Juni um 19:30 Uhr: Pfarreiratssitzung im Friedrich-Spee-Saal
- Montag, 12. Juni um 19:30 Uhr: Gemeindeausschusssitzung St. Konrad
- Montag, 19. Juni um 19:30 Uhr: Gemeindeausschusssitzung Mariä Himmelfahrt
- Donnerstag, 29. Juni um 20 Uhr: Gemeindeausschusssitzung St. Joseph
- Donnerstag, 6. Juli um 19:30 Uhr: Pfarreiratssitzung im Friedrich-Spee-Saal

## Helfer und Kuchenspenden für die Reunion gesucht

am Donnerstag, 8. Juni ist Fronleichnam. Im Anschluss an das Pontifikalamt in St. Joseph, der Prozession durch die Gilgen- und Hauptstraße und dem feierlichen Abschluss vor dem Dom findet die Reunion in diesem Jahr im Hof des Klosters St. Magdalena statt. Zur Durchführung der Reunion benötigt die Pfarrei Pax Christi viele helfende Hände. Wer mithelfen möchte, kann sich im Pfarrbüro unter 102-140 melden. Zusätzlich werden noch Kuchenspenden benötigt. Diese sollten ohne Sahne, Buttercreme o.ä. sein, da keine Kühlung garantiert werden kann. Bitte melden Sie sich für eine Kuchenspende auch kurz im Pfarrbüro. Die Kuchen können am Fronleichnamstag am besten vor dem Gottesdienst ab 8 Uhr im Hof des Klosters abgegeben werden.



## Tischlein-Deck-Dich



Am kommenden Montag, 29. Mai ist aufgrund des Feiertages kein Essen in St. Hedwig. Dennoch können Sie zum Essen in der Pfingstwoche vorbeikommen, denn ab **Donnerstag, 1. Juni** eröffnen wir unser zweites Essensangebot in St. Hedwig.

Dies ist möglich, da das Vincentiuskrankenhaus dem DRK Vorderpfalz und unserer Dompfarrei neben dem Montag nun auch am Donnerstag kostenlos 40 Essen zur Verfügung stellt.

## Sakristane gesucht!

Für die Gemeinden **St. Hedwig** und **St. Konrad** suchen wir dringend Sakristane! Damit ein Gottesdienst gefeiert werden kann, braucht es viele helfende Hände, unter anderem Sakristane. Diese wirken zwar im Hintergrund, sind aber umso wichtiger für einen reibungslosen und schönen Ablauf des Gottesdienstes. Haben Sie grundsätzlich Interesse? Melden Sie sich – ganz unverbindlich - bei Markus Lamm ([markus.lamm@bistum-speyer.de](mailto:markus.lamm@bistum-speyer.de) oder unter 0151/14879784)!

## Beichtgelegenheiten auf Anfrage

In der Pfarrei Pax Christi gibt es die Möglichkeit, jeden Samstag zwischen 17 und 18 Uhr im Dom zu beichten. In dieser Zeit steht ein Mitglied des Domkapitels zur Beichte zur Verfügung.

Außerdem kann man sich jederzeit an unsere Pfarrer nach dem Gottesdienst wenden und das Gespräch suchen. Konkrete Termine kann auch das zentrale Pfarrbüro vergeben. Rufen Sie einfach an unter Telefon 102-140.

## Die KJG St. Joseph Speyer fährt in den Holiday Park!

Am Sonntag, 11. Juni fahren wir gemeinsam in den Holidaypark. Hierfür treffen wir uns um 9 Uhr mit unseren Fahrrädern am Josephskeller (Gilgenstraße 17 in Speyer) und fahren gemeinsam nach Haßloch - es sind ja nur 11 Kilometer. Rückkehr wird gegen 19 Uhr wieder an St. Joseph sein. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich für die gesamte Aktion auf 30 Euro. Das Geld wird vor der Abfahrt eingesammelt - bitte passend bereithalten.



Anmeldung (für alle über ab neun Jahren) digital unter <https://forms.gle/BiwiaD3BPumuDbJQ6>

Bei Fragen wendet euch bitte an: [kjg-stjoseph-speyer@gmx.de](mailto:kjg-stjoseph-speyer@gmx.de)

## Halte.Punkt.Maria am 27. Mai mit der Frauenschola Musica InSpira



Am Samstag, 27. Mai um 18 Uhr findet im Dom die letzte der Maiandachten in der Reihe Halte.Punkt.Maria statt. Die musikalische Gestaltung hat die Frauenschola Musica InSpira unter Leitung von Monika Keggenhoff und Christoph Keggenhoff an der Orgel. Eröffnet wird die Andacht mit dem Hymnus „Ave generosa“ der Heiligen Hildegard von Bingen. Über die ersten Textzeilen dieses mittelalterlichen Gesanges hat der norwegische Komponist Ola Gjeilo ein mystisch-meditatives Chorstück für 4–6-stimmigen Frauenchor

komponiert, welches das Herzstück der Maiandacht bildet. Außerdem erklingen Charles Gounods „Ave Regina coelorum“ für 2 Singstimmen und Orgel, das Allegro non piu molto für eine Flötenuhr von Ludwig van Beethoven und der altspanische Gesang „Santa Maria, strela do dia“. Die liturgische Leitung hat Domkapitular Dr. Georg Müller.

Foto: Das Gnadenbild im Speyerer Dom (Dommusik Speyer/Joachim Weller)



## Misereor-Aktion der Kinder für Schulen in Madagaskar

Am Samstag vor Muttertag war viel Treiben auf dem Speyerer Wochenmarkt. Viele Kinder der Kindertagesstätte St. Joseph standen hinter zwei Marktständen, begeisterten für ihre Idee und verkauften selbstgezogene Gemüse- und Obstpflanzen, tolle Blumen, sowie Dekoratives mit viel Engagement und Herzblut. Mit der Aktion unterstützen die Kindergartenkinder den

Bau von Schulen in abgelegenen Dörfern in Madagaskar, da dort sehr wenige Kinder zur Schule gehen können.

Besonders stolz sind sie über das Endergebnis: **2180 Euro** können sie für dieses Projekt spenden.



## Chor der Domgemeinde beendet sein 40. Jubiläumsjahr - Eberlin Messe und Ausstellungseröffnung am Pfingstsonntag in St. Bernhard



Am Pfingstsonntag beendet der Chor der Domgemeinde Speyer musikalisch sein 40. Jubiläumsjahr mit der Missa in C von Johann Ernst Eberlin (1702-1762) im Festgottesdienst in St. Bernhard. Unter der musikalischen Leitung von Monika Keggenhoff wird der Chor gemeinsam mit Solisten sowie Orgel, Blas- und Streichinstrumenten den Gottesdienst feierlich gestalten. Nach dem Schlussegens erfolgt ein Grußwort des Vorsitzenden des Gemeindeausschusses Norbert Mentz.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung wird Chorpräses Pfarrer Matthias Bender den langjährigen verdienten Sängerinnen und Sängern Urkunden für 25 beziehungsweise 40 Jahre musikalisches Lob zu Ehren Gottes überreichen.

Den Abschluss bildet die Eröffnung der Ausstellung „Dreißig + 10 = 40 Jahre Chor der Domgemeinde Speyer. PROBEN LOBEN DANKEN“ im nördlichen Seitenschiff. Mit einer Rückschau verbunden mit diversen Objekten, Fotografien und vereinzelt QR-Codes möchte die Chorgemeinschaft ihre vielfältigen Aktivitäten veranschaulichen und für den Chor begeistern. Im Zentrum der Präsentation steht das Kirchenmodell von St. Bernhard. Es ist bestückt mit kleinen Lego-Szenen, die die großen Herausforderungen für den Chor während der Coronajahre sichtbar machen sollen.



Die Ausstellung wird bis einschließlich 15. August, dem Hochfest der Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt, sonntags sowie jeden Mittwoch (offene Kirche) zu den jeweiligen Öffnungszeiten zu besichtigen sein.

Am Pfingstsonntag freut sich der Chor ganz besonders über zahlreiche Gottesdienstbesucher. Alle sind sehr herzlich eingeladen am anschließenden kleinen Festakt mit Ausstellungseröffnung teilzunehmen.

Eva-Maria Urban  
(Vorsitzende des Chors der Domgemeinde)

## Ökumenisches Friedensgebet im Dom

Das ökumenische Friedensgebet der Pfarrei Pax Christi und der evangelischen Gesamtkirchengemeinde findet in diesem Monat am Donnerstag, 1. Juni um 18 Uhr im Dom statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen!

## „Sie fehlen. Immer. Irgendwo“ - Renovabis stellt Arbeitsmigration ins Zentrum der Pfingstaktion 2023

Die Pfingstaktion des Osteuropa-Hilfswerks Renovabis nimmt in diesem Jahr das komplexe Thema der Arbeitsmigration aus Osteuropa in den Fokus. Das Leitmotiv der Aktion lautet: "Sie fehlen. Immer. Irgendwo." Viele Menschen verlassen ihre Heimatländer aufgrund von Perspektivlosigkeit und in der Hoffnung auf ein besseres Leben im Ausland. Infolgedessen fehlen sie in ihren Heimatländern - und zwar nicht nur als Arbeitskräfte, sondern auch als Mütter und Väter, Unterstützung für die eigenen alten Eltern, Freunde und aktive Mitglieder der Zivilgesellschaft.



Renovabis engagiert sich dafür, neue Perspektiven in den Herkunftsländern zu schaffen, um den Menschen dort eine Alternative zur Auswanderung zu bieten und fordert zudem faire Arbeitsbedingungen, Anerkennung, Wertschätzung und Respekt für Menschen aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa ein, die in Deutschland arbeiten.

Die Kollekte am Pfingstsonntag ist für die Arbeit von Renovabis bestimmt.

**Mehr zur Pfingstaktion:** <https://www.renovabis.de/pfingstaktion>

**Online-Spende:** <https://www.renovabis.de/spenden/online-spende/>

Renovabis e.V., LIGA Bank eG:

IBAN: DE24750903000002211777

GENODEF1M05



## MISEREOR Fastenaktion Frau. Macht. Veränderung in St. Joseph



Im Rahmen der **MISEREOR Fastenaktion Frau. Macht. Veränderung** war **Sylvie Randrianarisoa** aus Madagaskar Gast des Eine-Welt-Ausschuss. Aus diesem Anlass haben wir den Gottesdienst passend zur Fastenaktion und zum Hungertuch gestaltet. Diakon Paul Nowicki predigte.

Sylvie Randrianarisoa arbeitet bei der NGO (Nichtregierungsorganisation) VOZAMA. Ihre Arbeit und Ihre Heimat stellte sie im Gottesdienst in einem Dialog mit Frau Monika Bossung-Winkler kurz vor. Ausführlichere Informationen gab es dann noch im Jugendkeller durch einen kurzen Film

und eine Präsentation von Sylvie. Herr Brasch, der selbst aus Madagaskar stammt und Mitglied unserer Pfarrei ist, erfreute uns dabei durch Lieder, die er mit der Gitarre begleitete.

Die Bevölkerung Madagaskars, 28 Millionen Menschen, besteht zur Hälfte aus Kindern. Alleine vier Millionen von ihnen sind im Grundschulalter. Doch viele können nicht zur Schule gehen, weil der Weg für die jüngeren Kinder zu weit und zu gefährlich ist. Deshalb hat es sich Misereors Partnerorganisation VOZAMA schon vor 26 Jahren zur Aufgabe gemacht, die Dörfer auf dem Land dabei zu unterstützen, eigene Schulen zu errichten, die den Kindern zwei Jahre lang die wichtigsten Grundlagen beibringen: Lesen, Schreiben, Rechnen.

Wenn die Schüler\*innen der VOZAMA-Dorfschulen im Anschluss eine staatliche oder kirchliche Schule besuchen, sind sie auf demselben Wissensstand und können mit Gleichaltrigen in eine höhere Klasse gehen. Sie machen schon sehr früh die Erfahrung, dass Bildung Zukunft bedeutet. Und keine Bildung oft genug keine Zukunft heißt. „Bildung ist die Wurzel eines jeden Menschen, um Mensch zu sein, sie ist die Entwicklungsgrundlage. Wenn jemand erfolgreich ist im Leben, dann wegen einer guten Bildung“. Besonders für Mädchen ist Bildung wichtig, auch, damit sie nicht so früh verheiratet werden. Mädchen und Frauen besonders zu fördern, steht bei VOZAMA im Zentrum; deshalb sind auch die meisten Lehrpersonen weiblich und erfüllen eine Vorbildfunktion.

Die Kinder können aber nur dann die Schule besuchen, wenn sie nicht für das Familieneinkommen mitarbeiten müssen. Kinderarbeit wird aber nur vermieden, wenn die Erwachsenen genug verdienen, um die Familie zu ernähren. Das macht der Faire Handel möglich. Der Eine Welt Ausschuss leistete mit seinem Verkaufsstand mit Waren aus dem Weltladen dazu einen kleinen Beitrag.

Die Lehrkräfte haben selbst oft nur wenig Schulbildung genossen. **Josephine Rasolonomenjanahary** etwa ist Kleinbäuerin und hat keinen Schulabschluss. Ihre Arbeit als Lehrerin wurde in einem Film vorgestellt. Inzwischen unterrichtet die 31-Jährige seit vielen Jahren an einer Dorfschule des Projektpartners. „Ich habe mein eigenes Einkommen, sogar ein doppeltes, weil ich als Kleinbäuerin und als Lehrerin arbeite. Als Lehrerin verdiene ich circa 36 Euro im Monat für sechs Schulstunden täglich.“ (Im Vergleich: Das durchschnittliche Pro-Kopf-Einkommen liegt bei nicht einmal 40 Euro monatlich.) So wie Josephine Rasolonomenjanahary steigen viele neue Lehrer\*innen langsam in den Beruf ein. Zuerst besuchen sie eine spezielle zweitägige Weiterbildung. Danach gilt Learning by Doing und sie werden von erfahrenen Lehrkräften unterstützt. Die pädagogischen Betreuer\*innen kommen einmal im Monat ins Dorf, besuchen den Unterricht und geben den neueren Kolleg\*innen hilfreiche Rückmeldungen.

Hubert Bredel  
für den Eine Welt Ausschuss